



Ökumenische Initiative für Frieden und Versöhnung
der Kirchen und der Stadt Würzburg
Mitglied der Nagelkreuzgemeinschaft in Deutschland e.V.

Zwinger 3c
97070 Würzburg
Tel.: 0931 – 1 27 84

nagelkreuzzentrum.wue@elkb.de
www.wuerzburg-ststephan.de

Würzburg, 11.02.2012

HERZLICHE EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

„Erinnerung bewahren – Versöhnung leben“ so lautet auch 2012 das Motto, unter dem die Veranstaltungen des Ökumenischen Nagelkreuzzentrums Würzburg am 16. März stehen.

Wir laden Sie und vor allem die Schüler in Würzburg ganz herzlich ein teilzunehmen. Wir freuen uns, gleich ob Sie zu allen, oder nur zu einzelnen Veranstaltungen kommen. Es ist in diesem Jahr der 67. Jahrestag nach der Zerstörung Würzburgs und wir hoffen, dass das vielschichtige Programm bei Ihnen und mit Ihrer Unterstützung großes Interesse findet.

Als 12. Gastort findet am 16. März 2012 das Nagelkreuz von Coventry für ein Jahr seine neue Heimat im Stadtteil Sanderau nach folgenden Gastorten:

St. Stephan (2001), Stift Haug (2002), Justizvollzugsanstalt (JVA) Würzburg (2003), St. Johannis (2004), Körperbehindertenzentrum Würzburg-Heuchelhof (2005), Stadtteil Grombühl (2006), Ökumenische Christophorus-Gesellschaft (2007), evangelische Gemeinden und katholische Pfarreien von Höchberg, Hettstadt und Waldbüttelbrunn (2008), Franziskanerinnen vom Kloster Oberzell (2009) Ökumenisches Zentrum Würzburg-Lengfeld (2010), Evangelisch-methodistische Kirche (2011)

Die Besonderheit des Würzburger „Wandernagelkreuzes“ ist, dass es jährlich in ökumenischer Verbundenheit an Institutionen, Einrichtungen, Kirchengemeinden und Pfarreien weitergegeben wird, die sich bereit erklären, ein Jahr lang die Arbeit und das Gebet für Versöhnung und Frieden in den Mittelpunkt ihrer Arbeit zu stellen.

„**Miteinander. Versöhnung. Leben.**“ heißt das Motto an der Versöhnungsglocke. Versuchen wir miteinander aus den Erfahrungen der Vergangenheit für eine friedvolle Zukunft zu lernen. Das Anderssein des Anderen in der Vielfalt der uns umgebenden Menschen zu akzeptieren und im Geist der Vergebung und Versöhnung Brücken zu schlagen, das ist Leben.

Wenn Sie uns *finanziell* unterstützen wollen, können Sie eine Spende auf das untenstehende Konto überweisen oder bei uns Mitglied werden.

Danke für Ihr Interesse

Mit freundlichen Grüßen und in Vorfreude auf Ihr Kommen

Johanna Falk

für den Leitungskreis